

rungaustauschen werden die gegenwärtigen Probleme, die mit der Qualitätsfüttererzeugung und dem Futtereinsatz in der Vieh Wirtschaft Zusammenhängen, diskutiert und gleichzeitig Schlußfolgerungen für die Beseitigung von Mängeln festgelegt. Auf Initiative unserer Genossen der zeitweiligen Parteigruppe wird jetzt ein ständiger Leistungsvergleich zwischen den Viehwirtschaftsbrigaden der LPG durchgeführt. Die Auswertung erfolgt monatlich nach Planerfüllung und Produktionszuwachs.

Eine Getreideernte mit geringsten Verlusten hängt nicht zuletzt davon ab, wie die zeitweilige Parteigruppe im Erntekomplex unter den Genossen und Parteilosn politisch wirkt und die Wettbewerbsinitiative fördert. Wir haben unsere Parteigruppe nicht nur auf den Mähdruschkomplex beschränkt, sondern die Kollektive einbezogen, die die Felder räumen und wieder bestellen. Dieser Parteigruppe gehören sechs Genossen an. In der Diskussion zur Vorbereitung des Kampagneplanes gab es auch bei Genossen Unklarheiten. Einige Genossen fragten, warum es notwendig sei, solche zeitweiligen Parteigruppen in den Komplexen zu bilden. Wir erklärten, daß es überall notwendig ist, daß unsere Genossen an den Brennpunkten der Produktion tätig sind und organisiert auftreten. Sie müssen die politische Bedeutung der Getreideernte allen Kollegen vor Augen führen.

Wir haben in der Parteigruppe das Wettbewerbsprogramm zur Ernte diskutiert. Den Genossen ist der Inhalt bekannt. Unser Wettbewerbsprogramm ist nicht nur auf schönes Wetter aufgebaut, sondern garantiert auch eine hohe Leistung unter den Bedingungen einer Schlechtwetterperiode. Die Auswertung des Wettbewerbs erfolgt öffentlich, so daß alle

Genossenschaftsbauern, die in diesem Kollektiv tätig sind, täglich über den Stand orientiert sind. Täglich informiert der Parteigruppensekretär die Kollegen über aktuelle Tagesfragen.

Die Erfahrungen der Ernte 1973 und der Frühjahrsbestellung 1974 lehren, daß es für die straffe Leitung der Ernte und die öffentliche Führung des Wettbewerbs unbedingt notwendig ist, daß sich der Parteigruppensekretär, der Komplexleiter und der Leiter der KAP täglich zusammenfinden, den Verlauf der Ernte einschätzen und gemeinsam Schlußfolgerungen ziehen.

Walter Brehmer  
Sekretär der Parteigruppe  
in der KAP Selow, Kreis Bützow

## Gemeinsame Verantwortung

Vor jeder größeren Arbeitskampagne findet im Bereich unserer KAP in Lüssow, Kreis Güstrow, eine Parteiaktivtagung statt, an der auch die Genossen der Viehwirtschaft aus den LPG teilnehmen. Dort beraten wir eine einheitliche Linie in der Parteiarbeit der kooperierenden LPG. Des weiteren versuchen wir, damit zu erreichen, daß sich nach wie vor alle Mitglieder der Genossenschaften und besonders die Genossen für alle Probleme der Feld- und Viehwirtschaft interessieren und verantwortlich fühlen, ganz gleich ob sie in die KAP delegiert wurden oder in der Viehwirtschaft der LPG arbeiten.

Hier haben wir einige Probleme. Als Genossen müssen wir gegen die Tendenz des Auseinanderlebens ankämpfen. Zum Beispiel wurde in einem Stall mit acht Kollegen, darunter vier

## Information

### Zeitweilige Parteigruppe ist vorbereitet

Die Parteigruppe der Kooperativen Abteilung Pflanzenproduktion Glöwen, Kreis Perleberg, hat die Ergebnisse einer Beratung der Bezirksleitung Schwerin mit den Genossen aus den KAP des Bezirks sofort ausgewertet. Sie zog die Schlußfolgerung, im Mähdruschkomplex eine zeitweilige Parteigruppe zu bilden. Es ist beabsichtigt, das auch für den Räumkomplex zu tun, damit

in diesem Kollektiv der Parteeinfluß gesichert wird.

Eine Reihe von Genossen hat konkrete Parteeinträge erhalten, über die sie in Parteigruppenversammlungen berichten werden. Diese Aufträge sind darauf gerichtet, eine hohe Qualität der Ernte- und Bestellarbeiten zu erreichen, sich für die konsequente Anwendung der Schicht-

arbeit einzusetzen, die Mitglieder der Arbeitskomplexe regelmäßig über politische Ereignisse zu informieren und für eine lebendige öffentliche Führung des Wettbewerbs Sorge zu tragen.

Die Genossen der zeitweiligen Parteigruppe im Erntekomplex werden darauf achten, daß der Ernte Wettbewerb jeden zweiten Tag ausgewertet wird und die besten Kombifahrer mit Wanderfahnen oder Wimpeln geehrt werden. (NW)